

PRESSEMITTEILUNG

41. Internationale Kinderkunstaussstellung Lidice 2013

Veranstaltet von der Gedenkstätte Lidice unter der Schirmherrschaft

vom Ministerium für Kultur der Tschechischen Republik

vom Außenministerium der Tschechischen Republik

vom Ministerium für Bildung, Jugend und Sport der Tschechischen Republik

vom Vorsitzenden der tschechischen Kommission für UNESCO

vom Generaldirektor der Tschechischen Zentren

Galerie Lidice in Lidice

Eröffnung: 29. Mai 2013, 10.15 Uhr.

Dauer: 30. Mai – 31. Oktober 2013

Täglich geöffnet: 10 Uhr – 17 Uhr

Organisator: Gedenkstätte Lidice

Kuratorin: Ivona Kasalická

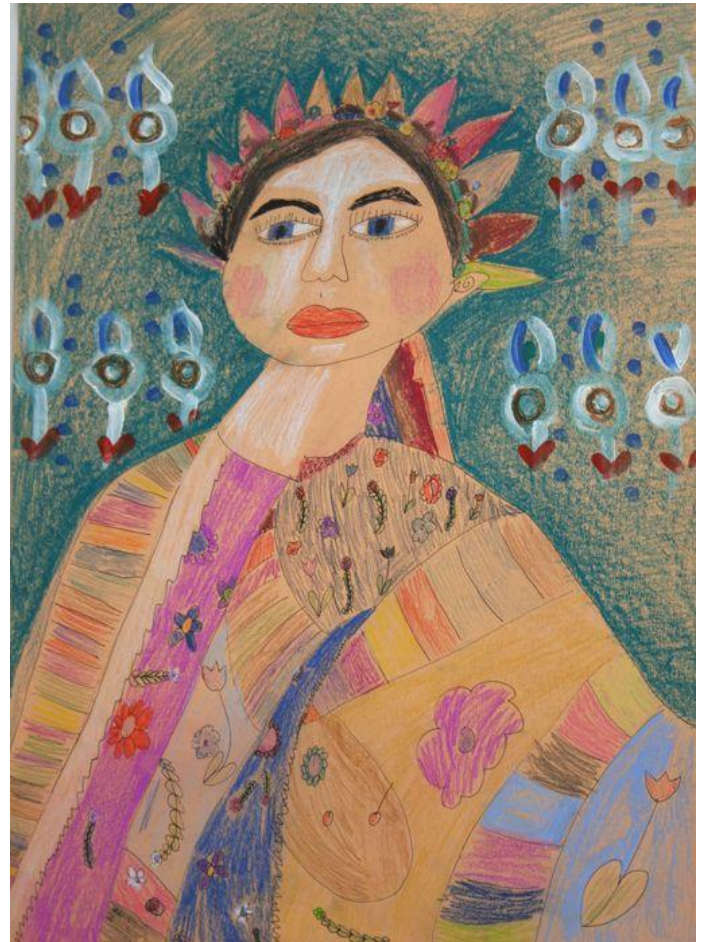
Die Ausstellung wurde designt von: Milena Burgrová

Installation der Ausstellung in der Lidicer Galerie:

Milena Burgrová, Iva Petříčková, Eva Sýkorová

Kooperation: Dintex s.r.o., JiPrint s.r.o., Dana Heráňová (webmaster), Hana Staňková, Jekatěrina Hubníková, Marlen Torheiden, Oleg Javorovský, Lenka Kroupová

Graphik design der gedruckten Medien: Milena Burgrová, Tereza Králová



Lea Fedorov, 6 Jahre, Kunst-Grundschule, Trenčín, Slowakei

Formelle Eröffnung:

Am Mittwoch, den **29. Mai 2013**, in in Anwesenheit der Botschafter und wichtiger Politiker und wichtiger kultureller Persönlichkeiten der Tschechischen Republik wird die **Galerie in Lidice** will die formelle Eröffnung der **41. INTERNATIONALEN CHILDREN'S Kinderkunstaussstellung LIDICE 2013** ausrichten.

Bei der formellen Eröffnung werden die besten Künstler aus Tschechien und aus dem Ausland mit der Medaille "Rose von Lidice" ausgezeichnet. Dieses Jahr werden die Schüler und Lehrer der Kunst-Grundschule This year, Holíč aus der Slowakei kommen, um den Jurypreis zu bekommen. Außerdem kommen Schüler und Lehrer der Kunst-Grundschule Háj ve Slezsku um den Jurypreis für tschechische Schulen entgegenzunehmen. Außerdem ist es un seine Ehre die Gewinnerin aus der weitenferntesten Region begrüßen zu dürfen – ein Mädchen aus der tschechischen Schule aus Melbourne (Australien).

Die Kindervolksgruppe Kordulka aus Poddvorov, Gewinner des Zlatý Oříšek Awards, wird bei der Zeremonie auftreten und den "verbuňk" Tanz aufführen, der von der UNESCO als immaterielles Kulturerbe der Tschechischen Republik

verzeichnet wird. Den Kindern und Gästen werden außerdem weitere Veranstaltungen geboten wie zum Beispiel ein Gespräch über und eine Präsentation der Falknerei, ein weiteres Immaterielles Kulturerbe der UNESCO. Des Weiteren wird ein Workshop mit einem venezuelanischen Künstler, verschiedene Spiele und eine Theaterperformance im Garten der Lidicer Galerie stattfinden.

Über die Ausstellung:

Wie der Name der Ausstellung bereits vermuten lässt, wird die Ausstellung und der Wettbewerb alljährlich organisiert, um den ermordeten Kindern von Lidice zu gedenken. Obwohl der Wettbewerb von der Tschechischen Republik initiiert wird, wurde die Ausstellung ab 1973 zu einer internationalen Ausstellung und ist mittlerweile die älteste und eine der größten internationalen Ausstellungen in Europa und in der ganzen Welt. Der Wettbewerb ist gedacht für Kinder von 4 bis 16 Jahren von Schulen und Jugendzentren, um verschiedene Techniken wie Malen, Zeichnen, Drucktechniken, Fotografie, Keramikarbeit und kombinierte Techniken anwenden und ausarbeiten zu können.

41. IKKA LIDICE:

Das diesjährige Thema des weltweiten Wettbewerbs **"TRADITIONEN UND ERBE MEINER LANDSLEUTE"** markierte das 10. Jubiläum eines weltweiten Abkommens zum Schutz von Volkskunst, des Handwerkmarkeds, von Zeremonien und traditionellem Volkswissen- das UNESCO Abkommen zum Schutz von immateriellen Kulturerbe.

Unter Führung der Lehrer zeigten die Kinder viele der aufgelisteten Arten des Kulturerbes ihres eigenen Landes- traditionelles Handwerk, Zeremonien, Bräuche und Volkskreativität, häufig seltene und einzigartige Arbeiten bezüglich einzelner Regionen ihres Heimatlandes.

Unter den Einsendungen der tschechischen Kinder waren die Themen Stimmung an Karneval, mährische Volkstänze, Volksbräuche und traditionelles Handwerk am häufigsten vertreten. Die Bilder erweckten traditionelle Figuren, sowie ganze Paraden, Masken, nationale und regionale Mythen und Legenden und auch historische Figuren und Märchencharaktere zum Leben. Die Jury bestand aus Mitgliedern, welche sich auf den Bereichen der Musik, Kostüme, Hochzeiten und Handwerkern auskannte.

Dieses Jahr erhielten wir **24,593 Einsendungen aus 66 Ländern**. Viele davon nahmen zum ersten mal an unserem Wettbewerb teil (Australien, Neuseeland, Schweden). In manchen Ländern nahmen mehrere Schulen teil (Armenien, Kroatien, Litauen, Mazedonien, Montenegro, Pakistan, Slowenien und Serbien. Die Anzahl der Einsendungen der verschiedenen Länder variierte sehr stark. Neben großen Kollektionen, die eingesendet wurden, wie z.B. aus Hong Kong, Lettland, Russland, aus der Türkei und aus der Ukraine, gab es auch Länder, die nur wenige Werke schickten. Diese Werke stammten häufig von der selben Schule, was die Jury davor abhielt, das künstlerische Niveau des Landes zu beurteilen und sie nur mit den vorliegenden Werken arbeiten konnte.

PREISE:

Aus 24,593 Einsendungen aus 68 Ländern, prämierte die Jury **1,343 Einsendungen** unter denen **204 Medaillen** zugesprochen wurden.



Atroshchenko Snizhana, 9 Jahre, Lviv, Ukraine

Aus **18,494** Einsendungen aus dem Ausland, gewannen **537** Preise, darunter **93** Medaillen (**63** Medaillen für Einzelgewinner und **30** für Schulkollektionen). Die meisten Medaillen bekamen die Kinder aus Bulgarien, Lettland, Russland, aus der Türkei und der Ukraine.

Tschechische Kinder sendeten **4,040 Einsendungen** dieses Jahr ein und erhielten **543 Preise, darunter 80 Medaillen (56 Medaillen für Einzelgewinner und 24 für Schulkollektionen)**. Am erfolgreichsten waren Kinder aus der Kunst-Grundschule Kolín, von der Kunst-Grundschule Háj ve Slezsku, von der F.X. Richter Kunst-Grundschule Holešov, von der Kunst-Grundschule Prostějov und von der Kunst-Grundschule Strakonice.

Die Slowakei sandte **2,059 Einsendungen** dieses Jahr ein und erhielten **231 Preise, darunter 31 Medaillen (24 Medaillen für Einzelgewinner und 7 für Schulkollektionen)**. Unter den slowakischen Schulen waren die erfolgreichsten die folgenden: J. Cikker Kunst-Grundschule Banská Bystrica, Private PAS Bratislava, Kunst-Grundschule Holíč, Kunst-Grundschule Martin. Kunst-Grundschule Skalica, Kunst-Grundschule Spišská Belá, Private Kunst-Grundschule und K. Pádivý Kunst-Grundschule Trenčín and Kunst-Grundschule Gaštanová Žilina.

Unter den tschechischen Schulen, wurde der **Preis der Jury** für beharrliche, zielstrebige und exzellente Arbeit an die Kunst-Grundschule Háj ve Slezsku vergeben, welche mit einer reichhaltigen und interessanten Kollektion bestehend aus Gemälden und Drucken teilnahm. Der Preis der Jury für ausländische Schulen gewann die Kunst-Grundschule School Holíč, welche eine Serie hochklassiger farbiger Drucke einsendete. Es sollte bemerkt werden, dass sie beiden Schulen ihre exzellenten Werke bereits seit vielen Jahren einsenden.

Die 41. Edition wird mit einer Ausstellung aller prämierten Einsendungen enden, welche in der Gegenwart viele Botschafter und politischer und kultureller Persönlichkeiten der Tschechischen Republik in der **Lidicer Galerie in Lidice an 29. Mai 2013** eröffnet wird. Dieses Jahr gingen Einladungen für die Eröffnungszeremonie an Representanten der Schulen, die mit dem Preis der Jury ausgezeichnet wurden- Medaillengewinner und Lehrer der Kunst-Grundschule Háj ve Slezsku und der slowakischen Kunst-Grundschule Holíč.

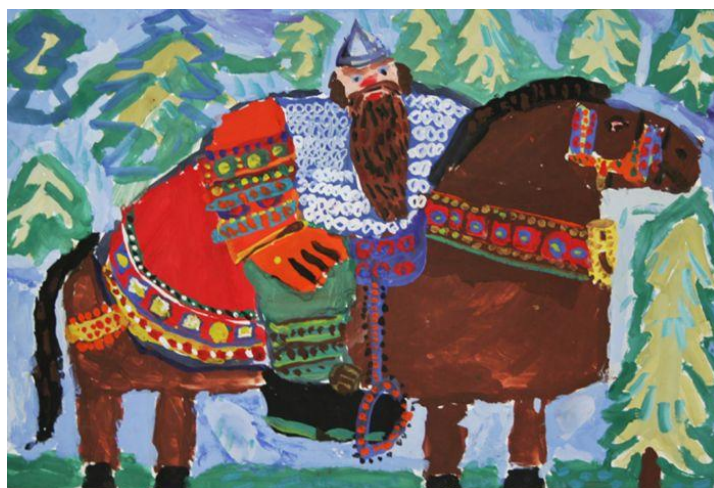
Die Ausstellung wird in Lidice stattfinden vom **30. Mai bis zum 31. Oktober 2013**. Danach wird die Ausstellung weiter in der Kunst-Grundschule Most und anderen Orten in Tschechien ausgestellt werden.

Mgr. Ivona Kasalická

Leiterin der Lidicer Galerie und Kuratorin der IKKA Lidice

312 253 702; 736 642 318

kasalicka@lidice-memorial.cz; www.mdvv-lidice.cz



Kamburugamuwe Upunya, 7 Jahre, Sri Lanka Lutsuk Egor, 7 Jahre, Ryazan, Russland Jůzová Anna, 11 Jahre, Kunst-Grundschule Plzeň

Wichtige Informationen für die Gäste:

Veranstaltungsort: Die Eröffnung wird in der Lidicer Galerie in Lidice stattfinden, 25 km von Prag (Richtung Kladno)

Parken: auf dem Parkplatz der Lidicer Galerie

Öffentliche Verkehrsmittel: Am 29. Mai 2013, fahren die Busse nahe der U-Bahn Station Dejvická (gegenüber des Hotel Diplomat) zu folgenden Zeiten:

9:25 – Lidice 10:02 (Bus nr. 22), 10:05 – Lidice 10:26 (Bus nr. 56), 10:30 – Lidice 10:51 (Bus nr. 56)

The Lidice Memorial under the auspices of:



Our thanks go to our sponsors and partners:



Wir danken herzlich **dem Committee of the Czechoslovakian Community Festival in Phillips, Wisconsin, U.S.A.** für die großzügige finanzielle Unterstützung für die Preise für die Gewinner. Es befindet sich in dieser Stadt eine der zwei Gedenkstätten zur Lidicer Tragödie in den USA (die andere ist in Illinois, nahe Crest Hill). Diese Gedenkstätte wurde durch Spenden vom Committee of the Czechoslovakian Community Festival in Phillips im Sommer 1943 aufgebaut.